



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie in unserem Newsletter über folgende wichtige Neuerungen informieren:

1. Wichtige Information zu Basiszählern für intelligente Messsysteme
2. Inbetriebnahme von PV-Anlagen
3. Unterstützung der Anlagenbetreiber*innen im Einspeiseportal

Wichtige Information zu Basiszählern für intelligente Messsysteme

Seit dem 01.04.2025 werden bei Neuanlagen und Anlagenänderungen ausschließlich Basiszähler als Grundbaustein für intelligente Messsysteme versendet.

Bei Neuanlagen mit Stecktechnik stellt dies keine Herausforderung dar, da Basiszähler in Stecktechnik äußerlich nicht von den bisherigen modernen Messeinrichtungen (mME) zu unterscheiden sind.

Bei Anlagenänderungen mit einem vorhandenen 3-Punkt-Zählerplatz gibt es sichtbare Unterschiede zwischen den Zählern. Eine 3-Punkt mME verfügt über eine Abdeckung für den Anschlussbereich, während der größere 3-Punkt-Basiszähler zusätzlich eine Abdeckung für den darunter liegenden Raum für Zusatzanwendungen (RfZ-Hutschiene z. B. für das SMGW) bietet. Auch wenn die 3-Punkt-Basiszähler grundsätzlich für 100A ausgelegt sind, gelten für die Zählerplätze weiterhin die in der Tabelle 7 (VDE-AR-N 4100) genannten Grenzwerte für die zu erwartenden Betriebsströme. Siehe Kapitel 7 Mess- und Steuereinrichtungen, Zählplätze TAB Westnetz, zu finden unter www.westnetz.de/TAB.

Entsprechende Beispiel-Fotos finden Sie unter folgendem Link: www.westnetz.de/Zähler-Beispiele

Inbetriebnahme von PV-Anlagen

Wie im Newsletter vom 14.04.2025 bereits erwähnt, wurden unsere gemeinsamen Kund*innen kontaktiert, bei denen Hinweise für die Inbetriebnahme einer Photovoltaik-Anlage bestehen, jedoch noch kein Inbetriebsetzungsauftrag (I-Auftrag) eingegangen ist. Eine Teilmenge dieser I-Aufträge ist bereits eingereicht worden und befindet sich aktuell in Bearbeitung, um die Installation der Anlage voranzutreiben.

Für die noch ausstehenden I-Aufträge werden die betroffenen Kund*innen ein weiteres Mal angeschrieben. Daher möchten wir Sie bitten, die Aufträge zeitnah über unser Installateurportal einzureichen, sobald sich ein betroffener Kunde bei Ihnen meldet. Sie können dies unter www.westnetz.de/i-portal-login.

Unterstützung der Anlagenbetreiber*innen im Einspeiseportal

Übernahme der gesamten Datenpflege

Bei der Bearbeitung der Einspeiseanfragen ist uns vermehrt aufgefallen, dass Kund*innen häufig länger auf Ihre Abschlagszahlungen warten müssen als im automatisierten Prozess notwendig. Der Grund hierfür ist, dass die Datenpflege im Portal durch deren Installateur*innen, also Sie, übernommen wird, die Statusmails allerdings an die Kunden-E-Mail-Adresse versendet werden. Wir bitten Sie daher, Ihre Kund*innen darauf aufmerksam zu machen, dass Ihnen etwaige Statusänderungen zeitnah mitgeteilt werden müssen, damit der Vorgang weiterbearbeitet werden kann.

Ihre E-Mailadresse als Ersatz bei den Kund*innen einzutragen, ist leider keine Alternative, da Sie sonst Ihren Zugang zum Installateurportal sperren. Daher ist der Austausch mit den Anlagenbetreiber*innen unumgänglich.

Bestätigungen durch Sie als Elektroinstallateur*in

Sollten Sie die Anlagenbetreiber*innen ausschließlich in Ihrer Rolle als „Elektroinstallateur*in“ in unserem Einspeiseportal betreuen, denken Sie bitte daran, unsere Absender-E-Mailadresse nicht als SPAM zu deklarieren, sondern die Statusmails als Aufforderung zu betrachten, die nächsten Daten zu pflegen, damit der Kunde diese dann abschließend bestätigen kann und seine Abschlagszahlungen erhält.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wie finden Sie den richtigen Ansprechpartner?

Unter folgendem Link finden Sie stets den aktuellen Kontaktflyer, der Ihnen für jeden Fachbereich den passenden Ansprechpartner aufzeigt. Sprechen Sie uns gerne an: www.westnetz.de/IB-Kontakte.

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns bedanken. Bleiben Sie gesund.

Ihr Team der Installateurbetreuung

Westnetz GmbH
Privat- und Gewerbekunden (B2C)
Team Installateurbetreuung

T 0800 44685463 (kostenfrei)
<mailto:ib@westnetz.de>

Geschäftsführung: Jochen Dwertmann, Dr. Jürgen Gröner, Dr. Alexander Montebaur
Sitz der Gesellschaft: Dortmund
Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr. HRB 30872
USt-IdNr. DE325265170

*Bei Fragen zu diesem Newsletter antworten Sie bitte NICHT auf diese E-Mail.
Sie können uns Ihr Anliegen gerne über die bekannte E-Mail-Adresse ib@westnetz.de zusenden.*